



STERNSINGER

KINDER MIT EINER MISSION

Teilen wie
**SANKT
MARTIN**



DIE STERNSINGER
KINDERMISSIONSWERK



Meins wird Deins
Mit Kleidung
Gutes tun!



Süßes Gebäck
An wen erinnern uns
Weckmann und Co?



„ICH WÜNSCHE
EUCH EIN
SCHÖNES
MARTINSFEST!“

LIEBE KINDER,

im November leuchten wieder viele bunte Laternen in unseren Straßen. Jedes Jahr um diese Zeit erinnern mich diese Lichter an eine ganz wichtige Person: an den heiligen Martin.

Er hat gesehen: Da braucht jemand Hilfe. Und er hat geholfen. Das war vor über 1.600 Jahren! **Aber seine Geschichte ist heute noch genauso wichtig.** Denn auch heute gibt es Menschen, die frieren, Hunger haben oder traurig sind.

Wir müssen nicht immer große Dinge teilen. Oft reicht etwas Kleines: ein Lächeln, ein lieber Satz oder ein gutes Wort. **Nächstenliebe heißt: Ich sehe, was du brauchst – und ich helfe, so gut ich kann.**

Dirk Bingener

Pfarrer Dirk Bingener
Präsident Kindermissionswerk
„Die Sternsinger“



Hallo!

Ich bin Martina,
die Martinsmaus.
Ein Rätsel über mich
findet ihr auf Seite 16.

Quizfrage
zum Text auf Seite 3

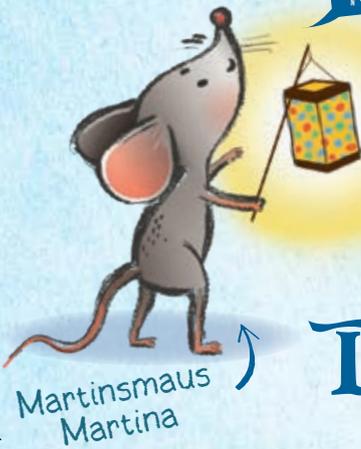
Was tat Martin
nach seinem Erlebnis
mit dem Bettler?

- Er kaufte sich einen neuen Mantel.
- Er ließ sich taufen und wurde Bischof.
- Er wanderte nach Italien aus.



RÄTSELN MIT!

Kennt ihr die Geschichte vom heiligen Martin?
Das Papier, auf dem die Geschichte steht, ist schon
sehr alt und hat einige Löcher. Könnt ihr der
Maus Martina helfen, die fehlenden Wortschnipsel
wieder an die richtige Stelle zu setzen?



DER HEILIGE MARTIN

Der Mann, den wir als Sankt Martin kennen, hieß .
Er wurde um das Jahr 316 in Sabaria geboren, einer Stadt im heutigen Ungarn.
Sein Vater war ein wichtiger Soldat. Auch Martin sollte Soldat werden. Aber
er interessierte sich mehr für . Mit 15 Jahren
wurde er trotzdem Soldat, weil es sein Vater so wollte.

Es war ein kalter Wintertag in Frankreich: Martin ritt auf seinem Pferd durch die
Stadt Amiens. Da sah er einen armen Mann. Der Mann zitterte vor Kälte, weil er nur
löchrige Lumpen trug. Keiner half ihm. Nur Martin hatte Mitleid. Er nahm seinen
Mantel und schnitt ihn mit dem Schwert in zwei Teile. Eine Hälfte schenkte er dem
. Die andere behielt er.

In der folgenden Nacht hatte : Er sah Jesus –
und Jesus trug den halben Mantel, den er dem armen Mann gegeben hatte. Jesus sagte:
„Danke, Martin, dass du geholfen hast.“ Danach war für Martin alles anders. Er wollte kein
Soldat mehr sein. Er verließ das Militär und wurde Priester. Er lebte allein und betete viel.

Später brauchte die Stadt Tours einen . Die Leute
wollten Martin. Aber er wollte nicht und versteckte sich in einem Gänsestall. Doch die
Gänse schnatterten so laut, dass sie ihn verrieten. So wurde Martin doch Bischof.
Und er gründete das erste Kloster in Frankreich.

Martin starb im Jahr 397. Er wurde 81 Jahre alt. Am 11. November wurde er
beerdigt. Seitdem erinnern wir Christen uns jedes Jahr an diesem Tag an den
heiligen Martin. Er ist ein , jedem zu helfen,
der in Not ist.

Füge die Wortschnipsel an der
richtigen Stelle im Text ein:

Martin von Tours

armen Mann

Martin einen Traum

neuen Bischof

Jesus und seine Botschaft

Vorbild für uns



TEILEN MACHT SPASS...



...AUCH HEUTE!

Einen Mantel teilt man heute eher selten und schon gar nicht in zwei Hälften! Doch es gibt noch viele andere Dinge, die wir **teilen können**. Kinder der Kölner Sternsingerschule hatten da gute Ideen! Könnt ihr erraten, welche Begriffe sie beschreiben?

Rätselt mit!



EMMA, 9 JAHRE

Davon gibt es ganz viele in unserer Schulbibliothek. Alle zwei Wochen kann ich mir eins ausleihen. Danach gebe ich es zurück, damit ein anderes Kind es haben kann.

U

LOTTE, 9 JAHRE

Manche Leute haben es. Die Eltern meiner Freundin besitzen keins. Sie fahren dafür öfter mit dem Bus oder leihen sich eins aus.

0



CHECKLISTE



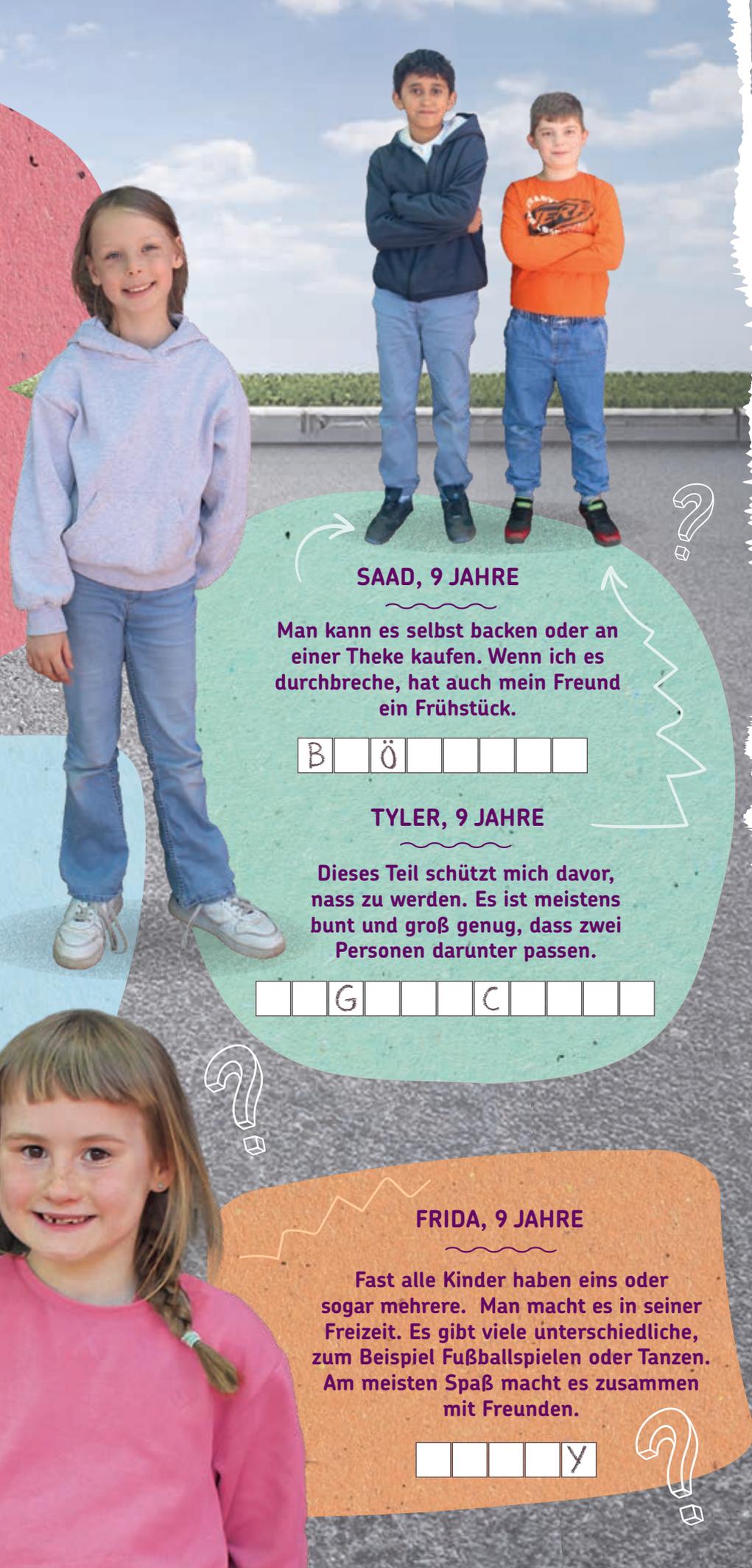
WAS HAST DU DIESE WOCHE SCHON GETEILT?



- mein Pausenbrot
- meine Spielsachen
- ein Lächeln
- Zeit
- _____
- _____
- _____
- _____



LÖSUNG Lotte: Auto; Emma: Buch; Saad: Brötchen; Tyler: Regenschirm; Frida: Hobby



SAAD, 9 JAHRE

Man kann es selbst backen oder an einer Theke kaufen. Wenn ich es durchbreche, hat auch mein Freund ein Frühstück.

B Ö [] [] [] [] []

TYLER, 9 JAHRE

Dieses Teil schützt mich davor, nass zu werden. Es ist meistens bunt und groß genug, dass zwei Personen darunter passen.

[] [] G [] [] [] C [] [] []

FRIDA, 9 JAHRE

Fast alle Kinder haben eins oder sogar mehrere. Man macht es in seiner Freizeit. Es gibt viele unterschiedliche, zum Beispiel Fußballspielen oder Tanzen. Am meisten Spaß macht es zusammen mit Freunden.

[] [] [] [] Y

MEINS WIRD DEINS

Mal ehrlich: Wie viele Kleidungsstücke schlummern in euren Schränken, die ihr nicht mehr anzieht, die aber noch in einem super Zustand sind? Wir haben DIE Lösung für euch: Macht mit bei der Aktion „Meins wird Deins“ und helft damit Kindern in Bangladesch und weltweit.

LIEBLINGS-
STÜCKE



TOM

Dieses T-Shirt haben mir meine Eltern bei unserem Urlaub in den USA gekauft. Ich hatte es danach nicht mehr oft an und jetzt passt es mir nicht mehr.





ANTONIA

Früher hab ich Micky Maus geliebt. Heute trage ich lieber Oberteile ohne Aufdruck in Türkis oder Blau. Deshalb brauche ich diesen roten Pulli nicht mehr.

UI, noch eine Maus!



LIAN

Ich bin großer Kartsport-Fan und habe sechs Hoodies vom Nürburgring zu Hause. Diesen gelben möchte ich gerne weitergeben!



ARIANA

Eigentlich passt mir dieses Kleid noch, aber ich mag die Schäfchen nicht mehr so gerne. Ich hoffe, dass sich ein anderes Kind darüber freut.

Ihr wollt wissen, wie die Aktion funktioniert? Dann schnell umblättern!



So könnt ihr mitmachen...

... bei unserer Kleiderteil-Aktion „Meins wird Deins“!

Die Eulenkasse zeigt, wie es geht. Natürlich könnt ihr auch zu Hause mit eurer Familie, mit Freunden oder mit den Messdienerinnen und Messdienern an der Aktion teilnehmen!



Schritt 1

Bringt zu eurem Treffen schöne, sehr gut erhaltene Kleidung mit. Wer mag, kann den anderen in der Runde etwas zu seinem Kleidungsstück erzählen.



Etikett hier downloaden!



Schritt 2

Hat dein Kleidungsstück eine besondere Geschichte? Dann schreib sie für den nächsten Besitzer auf ein Etikett. Das könnt ihr hier ausdrucken:

www.sternsinger.de/deinmartin

Schritt 3

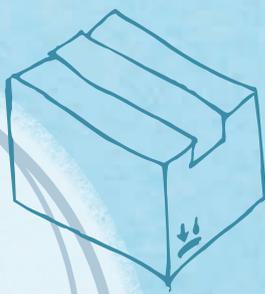
Packt alle Kleidungsstücke zusammen in einen Karton. Ihr könnt ihn auch bunt bemalen! Das Paket darf maximal 60 x 60 x 120 cm groß sein und 31,5 kg wiegen. Schickt euer Paket an:

aktion hoffnung
Eine-Welt-Zentrum
Stichwort „Meins wird Deins“
Augsburger Straße 40
86833 Ettringen



Schritt 4

Hurra, Post! Nach ein paar Tagen kommt euer Paket bei der *aktion hoffnung* in Ettringen an.



Schritt 5

Die Kleidung wird geprüft und in einem der VINTY'S-Shops in Augsburg, Ettringen oder Nürnberg verkauft. Bald bekommt sie einen neuen Besitzer – und es wird Geld damit verdient.

Schritt 6

Für jedes verkaufbare Teil stellt die *aktion hoffnung* eine Spende für Kinderhilfsprojekte weltweit zur Verfügung. Dieses Jahr geht das Geld nach Bangladesch. Dort müssen viele Kinder arbeiten, weil ihre Eltern arm sind. Die Projektpartner der Sternsinger sorgen dafür, dass Kinder wie Nour, die ihr auf dem Foto seht, wieder zur Schule gehen können.



Ihr wollt mehr über Nour und die Kinder in Bangladesch erfahren? Da kann unsere Martinsgans Auguste weiterhelfen:

www.sternsinger.de/deinmartin

„Meins wird Deins“ ist eine gemeinsame Aktion von:

 DIE STERNSINGER
KINDERMISSIONSWERK

 aktion
hoffnung



LICHT

IN DUNKLER NACHT

LATERNE, LATERNE!

Viele Kinder ziehen rund um den Martinstag mit ihren Laternen durch die Straßen und singen fröhliche Martinslieder. Oft gibt es danach ein großes Martinsfeuer, leckere Weckmänner und warmen Kinderpunsch.

GEMEINSAM statt einsam!

Manchmal sind die Wege lang, der Wind ist kalt oder es regnet. Aber das ist schnell vergessen! Denn das flackernde Feuer tut richtig gut: Es wärmt uns Gesicht und Hände. Wir rücken zusammen und unsere Laternen bilden ein buntes Lichtermeer. Zusammen machen wir die Nacht heller und spüren: Gemeinsam sind wir stärker!

Zwei Laternen - ein STRAHLENDES LICHT!

Jede Laterne leuchtet für sich?
Von wegen! Unsere Freundschaftslaterne
hat einen besonderen Clou: Die Motive
ergänzen sich gegenseitig, wenn ihr zwei
Laternen zusammenhaltet.

Jesus hat gesagt:
„Ich bin das
LICHT DER WELT.“ *

Auch wir können zum Licht für andere
Menschen werden. Der heilige Martin hat
uns gezeigt, wie das geht:
Wie er können wir mit anderen teilen,
einander helfen und Gutes tun.

WOW!



Hier geht's zur
Bastelanleitung:

WECKMANN, KRAMPUS, STUTENKERL

Ganz einfach
Selbermachen!



Nach Annas Rezept

Überall heißt dieses Hefengebäck etwas anders. Mal tragen die lustigen Männchen eine Tonpfeife als Bischofsstab, mal eine Mütze wie eine Mitra. Beides sind Zeichen dafür, dass uns das **Gebäck an einen Bischof erinnern soll.**

Das brauchst
du für
5 Weckmänner:

- 500 g Mehl
- 1 Würfel frische Hefe
- 250 ml lauwarme Milch
- 125 g flüssige Butter
- 80 g Rohrzucker
- 2 Eier
- etwas geriebene Schale von einer Bio-Zitrone
- 1 Prise Salz
- Rosinen oder Mandeln für die Augen

So geht's:



1. Bröckel die Hefe in lauwarme Milch und rühre mit einer Gabel, bis sich die Hefe komplett aufgelöst hat.



2. Gib Mehl, Butter, Zucker, Zitronenschale, ein Ei und eine Prise Salz dazu und verknete mit dem Rührgerät alles gut miteinander.



3. Teig ca. 45 Minuten ruhen lassen.





4.

Mach nun fünf gleichgroße Kugeln aus deinem Teig und forme sie so wie auf dem Foto zu sehen. Lass möglichst viel Abstand zwischen deinen Weckmännern, da sie beim Backen später noch größer werden.



5.

Nun schneidest du deinen Weckmännern mit einer Schere zwei Beine und zwei Arme. Verwende Rosinen oder Mandeln als Augen.



6.

Heize den Backofen auf 180 Grad Umluft vor. Trenne beim zweiten Ei das Eiweiß vom Eigelb und bestreiche deine Weckmänner mit dem Eigelb. Das verleiht ihnen etwas Bräune. Backe sie nun für zwölf bis maximal 15 Minuten im Backofen.



7.

Lege die fertigen Weckmänner auf ein Gitter, damit sie abkühlen können. Und dann heißt es: 

Teilen und genießen!

Ratsch!



SPIEL & SPASS

RUND UM SANKT MARTIN

NOVEMBER

11

Martinstag

Termin im Kalender eintragen



TO-DO-LISTE

LATERNE BASTELN

WECKMÄNNER BACKEN

MARTINSLIEDER ÜBEN



• CHECK •

Malaktion 2024

DANKE FÜR 738 TOLLE BILDER, die ihr uns zum Motto „Teile wie Sankt Martin“ geschickt habt! Zwei davon seht ihr hier.

Schon gewusst?

... dass das Sprichwort:

„GEBEN IST SELIGER ALS NEHMEN“*

... aus der Bibel stammt?

Es bedeutet, dass es glücklicher macht, etwas zu schenken, als etwas zu bekommen.



„Essen teilen“ von Paula aus Sinzig

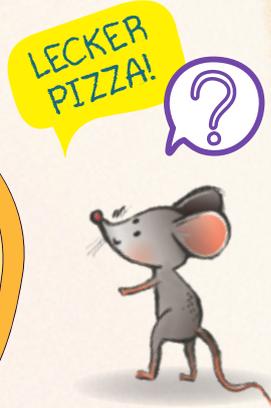
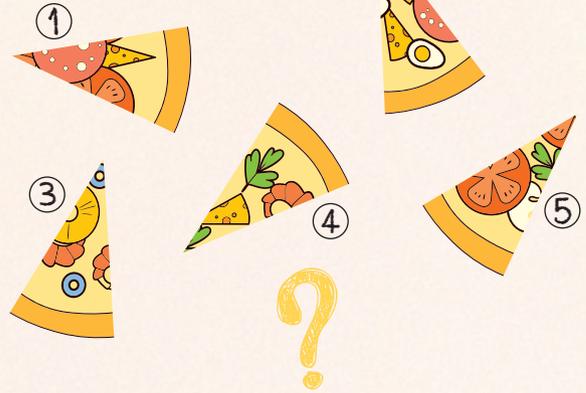
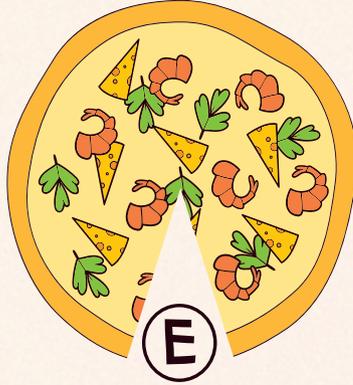
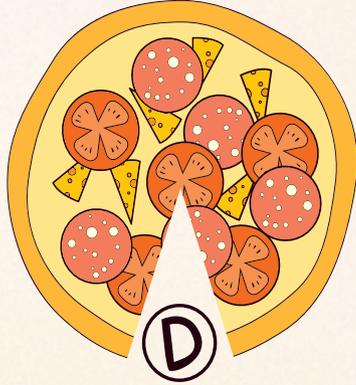
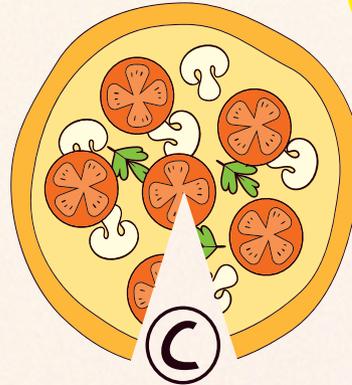
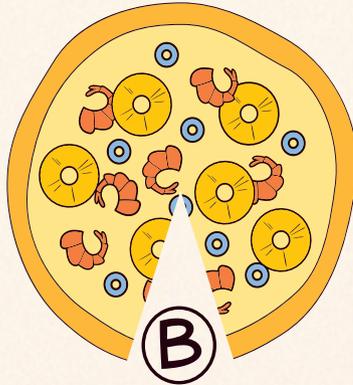
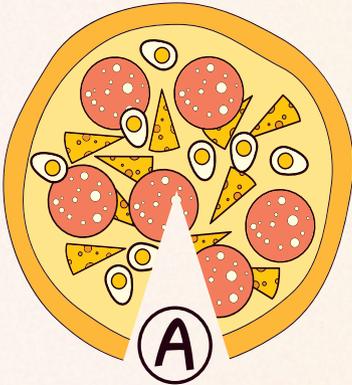


„Ich teile Liebe“ von Emma aus Böhmenkirch

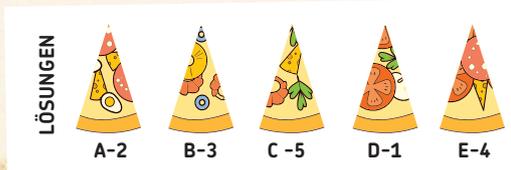
* Apostelgeschichte, Kapitel 20, Vers 35

Knifflig!

Martinsmaus Martina möchte Pizza teilen!
 Aber welches Stück gehört zu welcher Pizza?
 Kannst du Martina helfen?



Welcher Schatten fehlt?
 Die vier Freunde Mila, Tom, Henri und Anna sind auf dem Weg zum Martinszug. Doch es sind nur drei Schattenbilder zu sehen! Vergleiche genau und finde heraus, wessen Schatten fehlt!



Milas Schatten fehlt.

LIEBE KINDER,

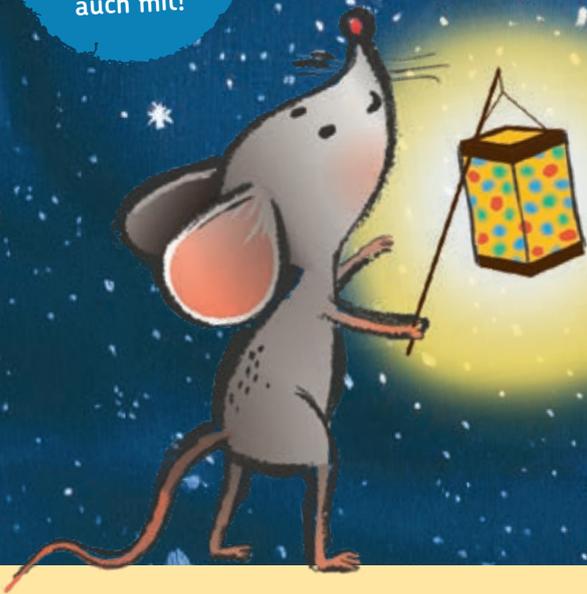
ich bin Martina, die Martinsmaus.
Ihr findet mich in diesem Heft
überall dort, wo es etwas Spannendes
zu lesen oder anzugucken gibt.
Denn wie jede Maus bin ich
von Natur aus neugierig!



Viel Spaß!
Eure Martina

TIPP!

Titelblatt und
Rückseite zählen
auch mit!



Pieps!



Wie oft könnt
ihr mich in diesem
Heft finden? Tragt
die Anzahl hier ein:

Quizfrage

Woran erinnert
die Tonpfeife bei
diesem Martinsgebäck?

- an Martins Schwert
- an einen Bischofsstab
- an die Gerte für Martins Pferd

LÖSUNG: Bischofsstab

Impressum

Verlag und Herausgeber: Kindermissionswerk
„Die Sternsinger“ e.V., Stephanstr. 35, 52064 Aachen
Redaktion: Anna Preisner (C.v.D.), Stefanie Wilhelm,
Karl Georg Cadenbach
Fotos: Kindermissionswerk (Martin Steffen: 3;
Anna Preisner: 4-8, 12-13; ich.TV / K M Asad: 9 u.;
Stefanie Wilhelm: 10-11); Karin Stöppler: 9
Illustrationen: Gabriele Pohl (Titel, Martinsmaus, 3 u.)
Gestaltung: ReclameBüro, München
Herstellung: evia Services KG



Sie möchten die
Sternsingeraktion
unterstützen?
Hier geht es zum
Spendenportal!

Bestellungen

Kindermissionswerk „Die Sternsinger“,
Tel.: 0241. 44 61-44, Fax: 0241. 44 61-88
E-Mail: bestellung@sternsinger.de
Web: shop.sternsinger.de
„Sternsinger. Kinder mit einer Mission“ stellen
wir als Bildungsmaterial kostenlos zur Verfügung.
Bestell-Nr.: 101325

Kontakt

Kindermissionswerk „Die Sternsinger“ e.V.
Stephanstraße 35, 52064 Aachen
Telefon 0241. 44 61-0
redaktion@sternsinger.de
Ansprechpartner für Ihre Diözesen
finden Sie auf unserer Internetseite:
www.sternsinger.de/kontakt

missio-Kinder und Jugend
Route de la Vignettaz 48
CH-1700 Freiburg
Tel.: 0041. 26 425 55 70
missio@missio.ch, www.missio.ch
www.sternsingen.ch

Kindermissionswerk Luxemburg
Elke Grün
21, route de Luxembourg
L-3253 Bettembourg
Tel.: 00352. 45 32 61
missio@cathol.lu
elke.gruen@cathol.lu
www.missio.lu



Das Kindermissionswerk
trägt das Spenden-Siegel
des DZI. Ein Zeichen
für Vertrauen.

